

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister		Drucksachennummer 112/2011
Beschlussvorlage		
Stadtentwicklung, Umwelt, Bau	öffentlich	☒
Geschorec, Kurt Werner	nicht öffentlich	☐

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Verkehrsausschuss	9	16.03.2011

Verkehrssicherung Carpe Diem

Finanzielle Auswirkungen

 Kosten

 Produkt

 Haushaltsjahr

 Folgekosten

 Deckungsvorschlag

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

BESCHLUSSVORSCHLAG:

 Für den Kauf einer mobilen Fußgänger-Lichtzeichenanlage werden Mittel in Höhe von 7.000,00 € in den Haushaltsplan für 2011 eingestellt.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU			
SPD			
Bündnis 90 – Die Grünen			
FDP			
UBWG			

Verwaltungserläuterung:

Die Verkehrssituation im Bereich der Seniorenresidenz Carpe Diem war schon mehrfach Thema im Verkehrsausschuss. Eine zufrieden stellende Lösung ist bisher jeweils an den Kosten gescheitert. In letzter Zeit sind weitere Gespräche mit dem Leiter der Einrichtung geführt worden. Gemeinsam wurde nun eine Möglichkeit für eine sichere Fußgängerüberquerung der Johannes-Flintrop-Straße gefunden, die einen vertretbaren finanziellen Rahmen aufweist. Die Lösung ist die temporäre Einrichtung einer mobilen Fußgänger-Lichtzeichen-anlage auf der Johannes-Flintrop-Straße, die bis zur Fertigstellung der Seibelquerspange dort aufgestellt werden soll und nur auf Anforderung eingeschaltet wird. Um die Kosten für diese Lösung besser abschätzen zu können, wurden sowohl der Kauf als auch die Mietkonditionen für eine solche Anlage angefragt. Die Auswertung der Angebote zeigte eindeutig, dass bei einer Mietdauer von über einem Jahr der Kauf einer solchen Anlage wirtschaftlicher ist. Neben der reinen Anlage sind noch weitere Maßnahmen, wie z. B. Markierungsarbeiten, Absenkung von Bordsteinen etc., erforderlich. Für diese Maßnahmen entstehen Kosten von ca. 4.500,00 €, die aus den zur Verfügung stehenden Mitteln für die Verkehrssicherheit bzw. Mittel für die Unterhaltung der Straßen und Wege beglichen werden können. Der Kauf der Anlage verursacht Kosten von ca. 7.000,00 €. Es wird vorgeschlagen, für den Kauf einer mobilen Fußgänger-Lichtzeichenanlage eine neue Haushaltstelle für 2011 einzurichten. Nach Genehmigung des Haushaltes soll die mobile Fußgänger-Lichtzeichenanlage zeitnah aufgestellt werden.